



Siegfried Lorek MdL
Abgeordneter des Wahlkreises Waiblingen

Pressemitteilung 13. Juni 2016

CDU-Polizeiexperte Lorek jetzt im Innenausschuss

Abgeordneter des Wahlkreises Waiblingen gehört jetzt dem Innenausschuss, dem Ausschuss für Kultus, Jugend und Sport sowie dem Petitionsausschuss an

Sehr zufrieden zeigt sich der Abgeordnete des Wahlkreises Waiblingen, Siegfried Lorek, mit der Zuteilung der Landtagsausschüsse. Der 39jährige Polizeioberrat a.D. wird dem Innenausschuss des Landtags angehören. „Als ehemaliger Polizeibeamter ist der Innenausschuss mein Wunschausschuss. Hier kann ich mein Fachwissen aus über zwanzig Jahren im Hauptamt bei der Polizei sowie dem Ehrenamt bei der Freiwilligen Feuerwehr optimal einbringen“, so Lorek.

Ebenfalls wird der am 13. März erstmals in den Landtag gewählte Abgeordnete dem Ausschuss für Jugend, Kultus und Sport angehören. „Der Bildungsausschuss kümmert sich um die Schulpolitik, einem der Herzstücke der Landespolitik. Ich selbst habe eine baden-württembergische Bildungskarriere durchlaufen. Auf der Hauptschule gestartet, über den Realschulabschluss und hin zu zwei Studienabschlüssen- in keinem anderen Bundesland wird das Motto „Kein Abschluss ohne Anschlussmöglichkeit“ so konsequent gelebt wie in Baden-Württemberg. Hier möchte ich daran mitwirken, unser hervorragendes Schulsystem weiter zu entwickeln“, erklärt Siegfried Lorek.

Darüber hinaus wird Lorek dem Petitionsausschuss angehören. Jedermann hat das verfassungsmäßige Recht, sich mit Beschwerden oder Eingaben direkt an den Landtag zu wenden. Der Petitionsausschuss tritt dann mit den handelnden Behörden in Kontakt und versucht, bürgernahe Lösungen zu erarbeiten. „Im Petitionsausschuss kann man direkt



Siegfried Lorek MdL
Abgeordneter des Wahlkreises Waiblingen

Pressemitteilung 13. Juni 2016

einzelnen Bürgern, die sich nicht korrekt behandelt fühlen, helfen. Das ist auch ein Stück Einsatz gegen die Politikverdrossenheit, die uns allen Sorgen bereiten sollte.“

„Ich freue mich, dass ich mich fachlich in wichtigen Feldern der Landespolitik einbringen kann und bin zuversichtlich, dass wir gerade im Bereich der Inneren Sicherheit sowie der Kultuspolitik die politischen Inhalte der CDU umsetzen werden“, bewertet Siegfried Lorek abschließend.